

Sitzungsniederschrift
der Gemeindevertretung Lammershagen

vom 13.09.2016 im Dorfgemeinschaftshaus Bellin

Beginn: 19.30 Uhr - Ende: 22.05 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten bis..... Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern bis (i.W.)

.....
Unterschrift

A n w e s e n d:

a) stimmberechtigt

Bürgermeister Bernd Oelke

(als Vorsitzender)

GV Michael Buchholz

GV Wolfgang Dörge

GV Dieter Ehlers - ab TOP 5 b)

GV Ralph Ehlers

GV Wolfgang Kay

GV Dr. Henning Thießen

GV Olaf Wahnschaffe - ab TOP 5 b)

b) n i c h t stimmberechtigt

AR Schidlowski, Protokollführer

Es fehlte:

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

GV Bernd Lütt

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Lammershagen** waren durch Einladung vom **01.09.2016** auf **Dienstag**, den **13.09.2016** zu **19.30 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15.03.2016
5. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015
6. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Mieten für die gemeindeeigenen Wohnungen
7. Beratung und Beschlussfassung über den Verbleib:
 - a) in der AktivRegion Ostseeküste (Mitglied über das Amt Selent-Schlesen)
 - b) im Verein Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
8. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Kläranlage in Groß-Bauersdorf
9. Beratung und Beschlussfassung über das Abwasserbeseitigungskonzept für die Gemeinde Lammershagen
10. Beratung und Beschlussfassung über regelmäßige Wegearbeiten am Belliner Weg
11. Bericht des Bürgermeisters und weitere Berichte der Ausschüsse und Beauftragten
12. Verschiedenes

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

siehe TOP 3!

Der TOP 5 wurde entgegen der Reihenfolge der TO vorgezogen, da GV D. Ehlers erst später an der Sitzung teilnehmen konnte!

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten --- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Oelke begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt die Gemeindevertretung in einer Schweigeminute dem kürzlich verstorbenen Uwe Kubera. Herr Kubera war in der Vergangenheit Mitglied der Gemeindevertretung und hat sich zum Wohle der Gemeinde engagiert.

2. Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldung!

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

TOP 11 – Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung eines Straßenablaufes vor dem Grundstück Zum Brook 12, Bauersdorf

TOP 14 – Personalangelegenheit (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Der geänderten Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

4. Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 15.03.2016 und 24.11.2015

Das Protokoll der Sitzung vom 15.03.2016 liegt allen GV vor und wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Das Protokoll der Sitzung vom 24.11.2015 liegt jetzt ebenfalls allen Gemeindevertretern vor und wird genehmigt (siehe Protokoll vom 15.03.2016).

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

5. Beratung und Beschlussfassung über den Verbleib

a) im Verein Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Bgm. Oelke erläutert, dass die Gemeinde schon seit vielen Jahren Mitglied in der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ist. Ein Nutzen oder Bedarf für die Gemeinde wird jedoch nicht gesehen. Nach Beratung beschließt die GV den Austritt aus dem Verein zum 31.12.2016.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

b) in der AktivRegion Ostseeküste

Bgm. Oelke berichtet von der letzten Sitzung der Mitgliederversammlung der AktivRegion. Im Zusammenhang mit dem Abstimmungsverhalten bezüglich der Einrichtung eines Bauhofes für den Schwarzdeckenunterhaltungsverband hat sich gezeigt, dass die Synergieeffekte insbesondere für kleinere Gemeinden nicht erkennbar sind.

GV Thießen erläutert ein mögliches durch die AktivRegion förderfähiges Projekt in der Gemeinde zum Thema FFH-Gebiete.

Nach ausführlicher Diskussion wird in der Angelegenheit kein Beschluss gefasst; es bleibt bei der Aufgabenübertragung auf das Amt (Mitgliedschaft in der AktivRegion).

6. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015

Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung 2015 in seiner Sitzung am 13.07.2016 geprüft. AR Schidlowski erläutert die Veränderungen gegenüber der Haushaltsplanung. Der Gesamthaushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 780.051,25 € ausgeglichen ab. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben betragen im Verwaltungshaushalt 4.949,68 € und im Vermögenshaushalt 1.911,24 €.

Die Gemeindevertretung fasst nach Beratung folgenden Beschluss:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen (über- und außerplanmäßige Ausgaben) werden gem. § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.
- b) Die Jahresrechnung 2015 wird in der vorgelegten Form gem. § 94 GO beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

7. Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Mieten für die gemeindeeigenen Wohnungen

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 13.07.2016 über die Anpassung der Mieten für die gemeindeeigenen Wohnungen beraten. Das Protokoll liegt der Gemeindevertretung vor. Nach dem Vorschlag des Ausschusses werden die Kaltmieten für die Liegenschaft Am Wald 6/8 um 0,15 €/m² auf 4,42 €/m² erhöht (zzgl. schon festgesetzter Modernisierungszuschläge).

Für die Wohnung über dem Dorfgemeinschaftshaus wird eine Anhebung auf 4,42 €/m² vorgeschlagen.

Nach Beratung stimmt die Gemeindevertretung den vorgenannten Mietanpassungen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

8. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Kläranlage Groß-Bauersdorf

Der Sanierungsbedarf an der Kläranlage Groß-Bauersdorf ist der Gemeindevertretung bekannt. Die entstandene Betonkorrosion an der Vorklärung und den Tropfkörpern muss beseitigt werden. Das Ing.-Büro Lehmann-Hinrichs hat für die erforderlichen Maßnahmen eine Preisanfrage durchgeführt. Das günstigste Angebot wurde von der Fa. OTG, Oldenburg, mit 5.137,83 € brutto abgegeben.

Nach Beratung beschließt die GV die Vergabe des Auftrages an die Fa. OTG.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

9. Beratung und Beschlussfassung über das Abwasserbeseitigungskonzept für die Gemeinde Lammershagen

Der Entwurf des von der Verwaltung erstellten Abwasserbeseitigungskonzeptes liegt der Gemeindevertretung vor. Im Zuge der Beratung wird die Verwaltung gebeten, die Eigentumsverhältnisse und die Darstellung der Imbissbetriebe an der B 202 zu überprüfen.

Ansonsten stimmt die GV dem Abwasserbeseitigungskonzept in der vorgelegten Fassung zu, die Genehmigung der Kreiswasserbehörde ist zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

10. Beratung und Beschlussfassung über regelmäßige Wegearbeiten am Belliner Weg

Der wassergebundene Belliner Weg bedarf regelmäßiger Unterhaltungsarbeiten. Die Fa. J. Lembke, Lammershagen, hat der Gemeinde hierfür ein Angebot unterbreitet. Danach werden für eine 2-malige Bearbeitung mit einem Wegehobel im Jahr Kosten von ca. 600 € entstehen. Die Gemeindevertretung stimmt der Vergabe des Auftrages nach Beratung zu.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

11. Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung eines Straßenablaufes vor dem Grundstück Zum Brook 12

Bgm. Oelke und GV Buchholz berichten, dass es vor dem Grundstück Zum Brook 12 bei stärkeren Niederschlägen zu Beeinträchtigungen des Grundstückes bzw. des Hauses durch nicht ordnungsgemäß ablaufendes Regenwasser kommt. Bgm. Oelke führt hierzu aus, dass durch die Anlage einer Ablaufrinne und die Einleitung in einen zu setzenden Schacht eine entsprechende Lösung erreicht werden kann. Die erforderlichen Arbeiten können in Eigenleistung erbracht werden. GV Buchholz teilt mit, dass er sich nicht an den Arbeiten beteiligen wird.

Nach ausführlicher Beratung wird beschlossen, für die Maßnahme 2-3 Angebote von Fachfirmen einzuholen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den günstigsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

12. Berichte des Bürgermeisters und weitere Berichte der Ausschüsse und Beauftragten

GV Buchholz berichtet über den Stand der Spielplatzsanierung. Die Rutsche soll zeitnah wieder aufgestellt werden.

GV Kay teilt mit, dass er sein Amt als Vorsitzender des Bauausschusses niedergelegt hat.

Bgm. Oelke berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Zweckverband Breitbandversorgung im Kreis Plön (Schreiben des Verbandsvorstehers vom 16.08.2016, Aufrüstung eines Kabelverzweigers durch die Telekom)
- Amtsausschuss (Herr Aßmann seit 01.09. neuer LVB, Herr Krumbek geht am 30.09. in den Ruhestand) – die Protokolle können auf der Homepage des Amtes angesehen werden, ebenso die Protokolle des Schulausschusses, aus denen die Schulangelegenheiten entnommen werden können
- Kuratorium DRK-KiGa Selent – nächste Sitzung voraussichtlich am 29.09.2016
- Das Ordnungsamt bittet um Mitteilung, wenn Altkleidercontainer im Gemeindegebiet neu aufgestellt werden.
- GUV Selenter See (Brief mit der Bitte um Abgabe einer Stellungnahme, Erneuerung einer Rohrleitung, Reinigung eines Grabens)
- Feuerwrangelegenheiten: Einweihung des neuen Fahrzeuges, Beschaffung eines Stromaggregates auf Kosten der FF, Verkauf des alten Löschfahrzeuges
- Neubau NW-Kanal in Bellin (Schlussrechnung, Gesamtkosten 351 T€, Aufnahme von Krediten)
- Errichtung eines Sandfanges am Ehrenmal – Kostenersparnis künftig 200 €/a

- Wohnungsangelegenheiten: Vermietung einer 1,5 Zimmer-Wohnung an das Amt, Behebung eines Wasserschadens
- Jugendcamp 2016 – Teilnahme von 7 Kindern aus der Gemeinde
- Ausflug der für die Gemeinde Tätigen am 16.07.2016 – Dank für geleistete Arbeit
- Aktion Saubere Gemeinde 2017 am 25.03. – Gemeinde sollte sich einen eigenen Termin setzen
- ehemalige Kläranlage Am Wald 2/2a – Kontrolle bzw. eventuelle Verfüllung steht noch aus (Firma zurzeit ausgelastet)
- Vertretungskraft für Gemeindearbeiter
- Neuverpachtung eines Pachtgartens
- Dank an W. Radzuhn, der den Treppenaufgang am DGH neu gefliest hat

13. Verschiedenes

keine Wortmeldung!

14. Personalangelegenheit

.

-Bürgermeister-

-Protokollführer-